

Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 5 (1940)
Heft: 2

Artikel: Jakob Probst
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-860361>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vierteljährliche Beilage zum Landschäftler
Nr. 2 5. Jahrgang August 1940

Jakob Probst.

Heute, wo die Schweiz am Biennale, der internationalen Ausstellung für bildende Kunst, in Venedig sich offiziell neben den Malern Blanchet und Moillet durch Bildhauer Jakob Probst vertreten lässt, wo die «würdige Vertretung der Schweiz und der Schweizer Kunst an der Ausstellung in Venedig» eine besondere Ehrung der Person und Kunst Jakob Probsts darstellt, wie Bundesrat Etter in seinem Einladungsschreiben an die Künstler schreibt, scheint es angebracht, in den «Baselbieter Heimatblättern» einen ersten Versuch der umfassenden Darstellung des gesamten bildhauerischen Werkes von Jakob Probst bis zum Jahre 1940 zu wagen. Naturgemäss kann diese erste nachfolgende Fassung des **Oeuvre-Kataloges** keinen Anspruch auf Vollständigkeit und absolute Richtigkeit in den gemachten Daten und Angaben erheben, sondern sie will ausdrücklich als erster Versuch aufgefasst werden. Der Verfasser ist für korrigierende Angaben und Ergänzungen in der Aufführung von Werken, die in dem heutigen Verzeichnis noch nicht enthalten sind, dankbar, und hofft dieselben bei späterer Gelegenheit zu verarbeiten.

Ein Zweck der Aufstellung des Oeuvre-Kataloges ist, den Baselbieter Freunden des bildhauerischen Werkes von Jakob Probst den Standort seiner Plastik, die über die ganze Schweiz verteilt ist, in Erinnerung zu rufen. Viele derselben, die Hauptwerke, sind für jedermann zugänglich an und in öffentlichen Gebäuden, oder haben Eingang in die Kunstmuseen gefunden.

Die gegenwärtig am Biennale in Venedig ausgestellte Plastik ist im Werkverzeichnis durch Fettdruck hervorgehoben. Diese Ausstellung bleibt bis zum 15. Oktober geöffnet. Wie wir vernommen haben, wurde daraus eine Skulptur für das Museum Venedig angekauft. M. T.